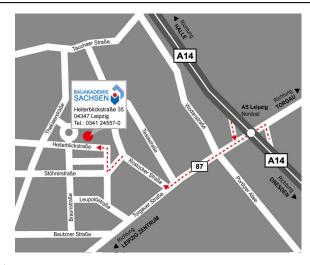
Verbindliche ANMELDUNG 15 SK

Bitte bis spätestens **21.04.2021** per Post, Fax (0351 7957497-19) oder unter www.bauakademie-sachsen.de anmelden.

Name, Vorname			
Geburtsdatum/Ort			
Institution			
Anschrift			
Tel./Fax			
E-Mail			
bitte ankreuzen bzw. angeben!			
gesamter Kurs Einzelmodule Nr.:			ıle Nr.:
Wir sind Mitglied im/in der:			
	Bauindustrieverband Ost e. V.		
	Sächsischen Baugewerbeverband e. V.		
	Architektenkammer Sachsen		
	Ingenieurkammer Sachsen		
	Baukammer Be	erlin	
	Nach Ablauf der Apmoldefriet erhelten Sie eine Einledung		

- Nach Ablauf der Anmeldefrist erhalten Sie eine Einladung (Anmeldebestätigung) und eine Rechnung oder eine Absage, für den Fall, dass die Veranstaltung nicht stattfinden kann.
- Die Anmeldungen werden in der Reihenfolge ihres Einganges berücksichtigt.

Anfahrtsskizze



Ort

Bauakademie Sachsen Standort Leipzig Heiterblickstraße 35 04347 Leipzig

Leitung

Dipl.-Ing. Ulrich Werner, MBA Bauakademie Sachsen Neuländer Str. 29 01129 Dresden

Tel.: 0351 7957497-13 Fax: 0351 7957497-19

E-Mail: info@bauakademie-sachsen.de

Hinweis zu Bild- und Tonaufnahmen

Wir weisen Sie darauf hin, dass im Rahmen der Veranstaltungen Bild- und Tonaufnahmen gemacht werden können, die ggf. bei Veröffentlichungen der Bauakademie Sachsen verwendet werden.

Teilnahmebedingungen / Rücktrittsrecht / Datenschutz

unter www.bauakademie-sachsen.de







Leipzig 05.05.2021 - 02.06.2021

Grundlagen der Sachverständigentätigkeit

Der erfolgreiche Abschluss des Lehrgangs ist ein geeigneter Nachweis über eine Qualifizierung im Sachverständigenwesen und dient im Zuge eines Bestellungsverfahrens zur Vorlage bei den sächsischen Handwerkskammern.





Zielstellung

Umfangreiche technische und rechtliche Vorschriften in der Bauwirtschaft erfordern ein hohes Maß an fachspezifischen Kenntnissen. Zudem gestalten neue Baustoffe und Technologien das Bauen vielfältiger und komplexer. Damit einhergehend steigt auch das Risiko baulicher Mängel an handwerklichen Leistungen, seien sie verursacht durch eine fehlerhafte (ggf. nicht erfolgte) Planung oder die praktische Bauausführung. Um diese Bauleistungen zu beurteilen, Mängel und deren Auswirkungen zu bewerten und ggf. Vorschläge zu Sanierungsmöglichkeiten zu unterbreiten oder Streitigkeiten zu begrenzen bzw. zu vermeiden sowie Bauherren, Planer und Ausführende zu beraten und nicht zuletzt, um Gutachten für Gerichte, Versicherungen oder Privatpersonen zu erstellen, werden unabhängige und qualifizierte Sachverständige benötigt. Bei den Körperschaften des öffentlichen Rechts werden für diese Aufgaben geeignete Personen, die ihre besondere Sachkunde nachgewiesen haben, als Sachverständige öffentlich bestellt und vereidigt.

Es ist u. a. das Anliegen dieses Lehrganges in insgesamt 4 Tagen, von in der Baupraxis erfahrenen Dozenten, den Teilnehmern Kenntnisse der Tätigkeit des Sachverständigen im gerichtlichen und außergerichtlichen Verfahren sowie zur Erstellung von Gutachten zu vermitteln.

Der Lehrgang besteht aus 2 Modulen, welche auch einzeln belegt werden können und richtet sich insbesondere an praxiserfahrene Ingenieure, Techniker und Handwerksmeister, die ihre Berufserfahrung in ein neues Tätigkeitsgebiet einbringen und sich für das vielfältige Aufgabengebiet eines Sachverständigen qualifizieren möchten. Im Einführungsseminar (Modul 1) erwerben Sie das Grundwissen und Kenntnisse über den rechtlichen Rahmen für eine Tätigkeit als öffentlich bestellter und vereidigter Sachverständiger. Zudem werden Ihnen die Schritte auf dem Weg zu einer öffentlichen Bestellung vermittelt.

In der Zeit zwischen Modul 1 und 2 erstellen die Teilnehmer ein Fallbeispiel als Hausarbeit, welches in Modul 2 vorgestellt und diskutiert wird. Modul 2 beschäftigt sich mit der rechtlichen Spezifik von Bausachverständigen vor dem Hintergrund des Bauvertragsrechtes, vermittelt Verfahrensfragen und die Phasen eines Streitfalles in einem gerichtlichen Verfahren anhand von praktischen Beispielen und Übungen. Zudem werden die Kenntnisse über die Gestaltung von Gutachten vertieft.

Die erfolgreiche Teilnahme am Lehrgang wird, nach bestandenem Abschlusstest, durch ein Zertifikat der Bauakademie Sachsen bestätigt. Dieses Zertifikat dient auch als Beleg für die nachzuweisende Weiterbildung im Rahmen des Bestellungsverfahrens zum öffentlichen und verteidigten Sachverständigen durch die sächsischen Handwerkskammern, die Ingenieurkammer Sachsen und die Baukammer Berlin für jene, die eine öffentliche Bestellung anstreben.

Inhalt/Termine

Modul 1: Einführungsseminar

05.-06. Mai 2021

- Tätigkeitsfeld und Aufgaben eines Sachverständigen
- vom freien Sachverständigen zur öffentlichen Bestellung
 - Bestellungsvoraussetzung
 - Bestellungsverfahren
 - Prüfungen der besonderen Sachkunde
- Arten von Sachverständigen
- Rechte und Pflichten von Sachverständigen
- Vertragsgestaltung mit Auftraggebern des Sachverständigen
- Arten von Gutachten und sonstigen gutachterlichen Leistungen
- Privatgutachten
- Schiedsgutachten
- Ortstermin und Beweissicherung
- Grundlagen der Mangelbewertung (Begriffe Mangel, Schaden, hinzunehmende Unregelmäßigkeit)
- Aufbau, Gliederung und Gestaltung von Gutächten
- Abrechnung und Vergütung von Privat- und Gerichtsgutachten

Hausarbeit

Modul 2: Aufbauseminar

01.-02. Juni 2021

- Grundlagen des Bauvertragsrechts
- Haftung und Versicherung des Sachverständigen
- Verfahrensfragen
 - selbständiges Beweisverfahren
 - Schiedsgericht
 - außergerichtliche Streitbeilegung
- der Zivilprozess in Bausachen
- Verhalten des Sachverständigen vor Gericht
- Grundlagen der Mangelbewertung
- Neuherstellung / Ersatz der mangelhaften Leistung
- Mangelbeseitigung
- Minderung des Werklohnes
- Abwicklung von Gutachtenaufträgen
- Quellen der Mangelbewertung
 - DIN
 - VDI-Richtlinien
- WTA-Merkblätter anerkannte Regeln der Technik
- Gutachten über die Angemessenheit von Preisen
- Praxis der Erstellung von Gutachten und notwendiger Schriftverkehr
- Fallbesprechungen der Teilnehmer
- Abschlüsstest

Referenten

Prof. Dipl.-Ing., Dipl.-Wi.-Jur. (FH) Andreas Wellner ö.b.u.v. Sachverständiger der HWK zu Leipzig für das Maurer- und Betonbauerhandwerk sowie das Holz- und Bautenschutzgewerbe

RA Jens Hartmann

Fachanwalt für Bau- und Architektenrecht Sächsischer Baugewerbeverband e. V. Geschäftsstelle Chemnitz

Ass. jur., Mediator (MM) Harald Kleinhempel

Handwerkskammer Chemnitz

Termin

Modul 1 Einführungsseminar vom:

Modul 2 Aufbauseminar vom:

ieweils von 09:00 – 16:00 Uhr

05. - 06. Mai 2021
01. - 02. Juni 2021

Teilnehmergebühr

Gesamter Kurs

1.150,00 € für Nichtmitglieder

850.00 € für Mitalieder:

Bauindustrieverband Ost e. V. Sächsischer Baugewerbeverband e. V. Architekten- und Ingenieurkammer Sachsen

Baukammer Berlin

Einzelmodule

Modul 1 und 2 jeweils

600,00 € für Nichtmitglieder

450,00 € für Mitglieder:

Bauindustrieverband Ost e. V.

Sächsischer Baugewerbeverband e. V. Architekten- und Ingenieurkammer Sachsen

Baukammer Berlin

(inkl. Seminarunterlagen, Mittagessen und Getränke)

Als Weiterbildung durch die Architektenkammer Sachsen und die Ingenieurkammer Sachsen anerkannt.

Teilnehmerkreis

Ingenieure, Techniker, Handwerksmeister, Sachverständige, Unternehmer, Geschäftsführer und leitende Angestellte, die sich für das Aufgabengebiet des Sachverständigen qualifizieren möchten und die Option als Anwärter für öffentlich bestellte und vereidigte Sachverständige anstreben